

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Wahres Christentum]

praxis Arndiana, Das ist Hertzens-Seufftzer über die 4. Bücher Wahren
Christenthumbs...

Arndt, Johann

[Frankfurt], 1644

Super Cap. I.

[urn:nbn:de:bsz:31-116708](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116708)

Register

Super Cap. LIV.

Trost wider die innerliche/heimliche/verborgene Anseh-
tung des leidigen Sathans / durch böse vnrubiger
herzplagende Gedanken. 518

Super Cap. LV.

Vom Verzug Göttlicher Hülffe. 561

Super Cap. LVI.

Das man im wärenden Erontz das Exempel der hohen
Gedult Christi anschawen soll/ vnd die künfftige ewi-
ge Herrlichkeit. 563

Super Cap. LVII.

1. Trost wider den Zeitlichen Tode. 564
2. Kein Mensch inn diser Welt ist so heilig gewesen/ der
sich nicht vor dem Tode gefürchtet hat. 566
3. Trostgrunde wider den Zeitlichen Tode/ von der Eitel-
keit dieses Lebens genommen. 569

Super Cap. LVIII.

Das der natürliche Himmlet vnd die ganze Welt mit
allen natürlichen Kräfften/ dem Glauben vnd Gebet
eines Christen vnderworffen sey. 572

Register des Dritten Buchs.

Super Cap. I.

1. Von dem grossen vnd innwendigen Schatz eines er-
leuchteten Menschen. 587
2. Zu Erkenntnis des innerlichen Schatzes gehört An-
he der Seelen. 588
3. Auf dem Schatz des Heiligen Geistes vnd Reichs
Gottes / so im glaubigen Herzen verborgen ligt / ist
alle Weisheit entsprungnen der hocheleuchten Män-
ner Gottes. 590
4. Was die H. Schrifft vnd rechtmässige Erklärung der
Schrifft aufwendig handelt/ dz soll im Herzen grund-
in That vnd Wahrheit also befunden werden. ibid.

Des Dritten Buchs.

6. Die fünf Hauptstück des Catechismi müssen nicht
außer uns / sondern inn vnns seyn: Das außertliche
vnd innerliche müssen überein kommen. 591

Super Cap. II.

1. Durch was Mittel ein Mensch zu seinem inwendli-
gen Schatz kommen soll / nemlich durch den wahren leb-
endigen Glauben / vnd durch vntehren in sich selbst. 597

2. Welches ist das beste Theil? Ohne zweiffel Gott als
leib / in Christo Jesu. 596

3. Nichts mag der Mensch Gott liebers thun / denn ru-
hig seyn / vnd diesen Sabbath halten / Der bedarf
nichts mehr zu seinem Werck / denn das man ihm ein
demütig vnd ruhig Herz gebe / so wirdet er solche
Wercke in der Seele / dazu sonst kein Mensch kom-
men kan. 597

4. Je mehr sich die Seele abzeuht von irrdischen Dins-
gen / je himmlischer wird sie: Je mehr sie sich der fleisch-
lichen Lüste entschläget / je mehr wird sie theilhaftig
der Göttlichen Natur. 598

Super Cap. III.

1. Im Glauben ist der ganze Schatz des inwendigen
Menschen / nemlich Gott / Christus / H. Geist / vnd das
Reich Gottes. 599

2. Von den Eigenschaften vnd Kennzeichen des wahren /
lebendigen / vnd nicht falschen todten Glaubens. 601

Super Cap. IV.

1. Wie eine gläubige Seele Gott inwendig in ihr selbst
suchen soll / vnd von der Schönheit vnd Seligkeit der
Seelen / so mit Gott vereinigt. 604

2. Ein Gottergebene Seele begehret nichts in Zeit vnd
Ewigkeit / denn Gotte allein / ja bloß vnd lauter begehret
sie Gotte allein / vnd nichts des ihren / weder im Geist
oder Natur. 605

Nu f

Super